jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1969/10/1 5Ob203/69, 5Ob294/71, 6Ob174/74, 4Ob626/74, 2Ob554/76, 2Ob505/90, 1Ob563/95, 5Ob217

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 01.10.1969

Norm

AngG §10
HVG §11 Abs2
HVG §29 IIc

Rechtssatz

Die Verdienstlichkeit der Tätigkeit des Vermittlers ist grundsätzlich Voraussetzung seines Provisionsanspruches. Dem Mäkler gebührt somit eine Provision nur dann, wenn er in verdienstvoller Weise die Willensbildung der Vertragspartner gefördert hat.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 203/69
  Entscheidungstext OGH 01.10.1969 5 Ob 203/69
  Veröff: HS 7587
- 5 Ob 294/71
  Entscheidungstext OGH 18.01.1972 5 Ob 294/71
  Veröff: ImmZ 1972,363
- 6 Ob 174/74
  Entscheidungstext OGH 06.02.1975 6 Ob 174/74
  Auch; Veröff: ImmZ 1976,167 (dort unrichtig 6 Ob 174/75)
- 4 Ob 626/74
  Entscheidungstext OGH 18.02.1975 4 Ob 626/74
  Auch; Veröff: ImmZ 1976,179
- 2 Ob 554/76
  Entscheidungstext OGH 19.11.1976 2 Ob 554/76
- 2 Ob 505/90
  Entscheidungstext OGH 28.02.1990 2 Ob 505/90
- 1 Ob 563/95
  Entscheidungstext OGH 29.05.1995 1 Ob 563/95

Auch; nur: Die Verdienstlichkeit der Tätigkeit des Vermittlers ist grundsätzlich Voraussetzung seines Provisionsanspruches. (T1)

- 5 Ob 2175/96f
  Entscheidungstext OGH 25.06.1996 5 Ob 2175/96f
  nur T1; Beisatz: Diese Tätigkeit hat den Anforderungen des Vermittlungsvertrages zu entsprechen und muß ihrer Art nach geeignet sein, für den Geschäftsherrn (den Auftraggeber) Vertragspartner aufzufinden bzw zum Vertragsabschluß zu bewegen. Ohne ein Mindestmaß an zu entfaltender Vermittlungstätigkeit kann also ein Provisionsanspruch nicht entstehen. (T2)
- 5 Ob 2177/96z
  Entscheidungstext OGH 25.06.1996 5 Ob 2177/96z
  nur T1; Beis wie T2
- 9 ObA 287/01y
  Entscheidungstext OGH 20.02.2002 9 ObA 287/01y
  Auch; nur T1; Beisatz: Wenn der ausscheidende Mitarbeiter für das nach seinem Ausscheiden abgewickelte Geschäft verdienstlich war, aber auch ein nachfolgender Mitarbeiter eine nicht unerhebliche Tätigkeit für dieses Geschäft entfaltete, hat - da sich auch in den §§ 10 und 11 AngG dafür keine Regelung findet - in analoger Anwendung des § 11 Abs 2 HVG1993 eine den beiderseitigen Beiträgen entsprechende Provisionsteilung stattzufinden. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1969:RS0062771

Dokumentnummer

JJR_19691001_OGH0002_0050OB00203_6900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at